

Cajon



PECJ128
CA4-28



PECJ100
Buche



PECJ200
Wurzelholz



PECJ300
Zebrano

Das Cajon (sprich: "kachonn") stammt ursprünglich aus Lateinamerika und bedeutet in der Übersetzung "Kiste". Sklaven in Peru benutzten in der Kolonialzeit einfache Transportkisten aus Holz als Ersatz für Trommeln. Später entwickelte sich daraus das eigentliche Cajon mit seinem charakteristischen warmen und leisen Klang. Rasch eroberte dieses Instrument Lateinamerika, Afrika und Europa.

Sein immer raffinierter werdendes Innenleben und seine besondere Bauweise führten zu einem unverwechselbaren Bass- und Snaresound, der an den Klang eines Schlagzeuges erinnert. Gitarrenseiten, die im Innern an der Schlagfläche angebracht sind, lassen sich durch Imbusschrauben regulieren. Durch unterschiedlich starke Seitenspannung wird ein mehr oder weniger starker Schnarreffekt erreicht. Der Spieler sitzt auf der Cajon, während er mit den Händen auf der Schlagfläche trommelt. Einfach genial!